

# TIPPS + DOWNLOADS

## Grundlagen zur PDF-Erstellung

Rechts in der Infobox finden Sie unsere Joboptions (Settings zur PDF-Erstellung) für Indesign und QuarkXPress zum Download. Diese Settings können Sie bequem in Ihr Programm laden, darin sind alle Einstellungen zum PDF-Export enthalten. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Druckvorstufe Tel. 03447/555 140.

Außerdem finden Sie in der Infobox die von uns unterstützten ICC-Profile:

- ISO Coated V2 (FOGRA 39L) geeignet für naturweiße gestichene Papiere
- PSO Coated V3 (FOGRA 51) geeignet für hochweiße gestichene Papiere, optische Aufheller
- PSO Uncoated (FOGRA 47L) geeignet für naturweiße ungestichene Papiere
- PSO Uncoated V3 (FOGRA 52) geeignet für hochweiße ungestichene Papiere, optische Aufheller

Bei der Wahl des geeigneten Farbprofils können wir Sie gerne unterstützen. Wenden Sie sich an unsere Kundenprojektmanager oder an unsere Druckvorstufe.

## Farb-Profile

Achten Sie darauf, dass die ICC-Profile ihrer Bilder im Indesign geladen sind (Fenster: Verknüpfungen/ICC-Profil). Das ist besonders wichtig, wenn die Bilder in RGB vorliegen. Es sollte also ein echtes Profil z.B. sRGB, AdobeRGB, eciRGB angezeigt werden. Steht in der Liste „Dokument RGB“, dann ist das eigentliche Profil des Bildes nicht geladen oder es hat keines. In diesem Fall wird automatisch der bei Indesign hinterlegte Arbeitsfarbraum verwendet. Das kann zu unerwünschten Farbverschiebungen führen. Unsere Vorstufen-Abteilung wird Ihnen gerne weiterhelfen, falls Sie dazu Fragen haben.

## Auflösung

Graustufen- und Farbbilder sollten mindestens eine Auflösung von 300 dpi haben. Verarbeiten können wir eine Auflösung bis 600 dpi, also die Auflösungsreduzierung bitte auf 600 dpi einstellen.

Strich- bzw Bitmapbilder sollten eine Auflösung von min. 600 dpi bis max. 2400 dpi haben.

Exportieren Sie bitte mit ZIP-Komprimierung nicht mit JPEG-Komprimierung, sonst kann es zu Farbtonabrissen und Artefakten kommen.

## Feine Linien

Die dünnste druckbare Linienstärke bei 100% Vollton beträgt 0,05 pt, für aufgerasterte Linien beträgt sie 0,1 pt. Linien, Schriften und feine grafische Elemente sollten nicht aus mehreren Farben aufgebaut sein, da es sonst zu Passerungenauigkeiten bzw. Blitzern kommt.

## Transparenzen

Verwenden Sie beim schreiben von Druck-PDFs keine Transparenzreduzierung.

Verwenden Sie PDFX4 oder unsere Joboptions zum Export. Sollte eine Transparenzreduzierung unbedingt nötig sein, stellen Sie bitte die Auflösung beim Flatten auf 300 dpi ein.

Wenn Sie unsere Joboptions verwenden ist das bereits voreingestellt.

## Metallic Farben

Für den Druck mit Metallic Farben – vor allem wenn sie in Bildern, zum Beispiel als Duoton, verwendet werden sollen – gibt es für die Datenaufbereitung besondere Anforderungen. Sprechen Sie bitte mit unserer Druckvorstufe über ein geeignetes Vorgehen.

## Schriften

Alle Schriften müssen in das PDF eingebettet sein, wenn möglich ohne Teilmengen. Verarbeiten können wir PostScript, OpenType und TrueType Fonts. Wenn Sie unsere Joboptions verwenden ist das bereits voreingestellt.

## Beschnittzugabe & Marken

Mit einer Beschnittzugabe können möglichen Schneidtoleranzen vermieden werden.

Dafür legen Sie Ihre Druckdaten mit einer Beschnittzugabe von 3 mm an.

Stellen Sie sicher, dass alle Bilder und Grafiken in diesen Beschnitt hinein ragen.

Exportieren Sie das PDF mit Beschnittmarken im Versatz von 3 mm.

Wenn Sie unsere Joboptions verwenden ist das bereits voreingestellt.